

Bad Nenndorf / Tierschützer

„Mit tollem Team kann man viel erreichen!“

09.09.2013 20:21 Uhr

Zum ersten Mal seit zwei Jahren hat der Verein Tierschutzverein Rodenberg, Bad Nenndorf und Umgegend wieder einen Flohmarkt ausgerichtet.



Allerhand Gebrauchtes gibt es beim Flohmarkt des Tierschutzvereines zu entdecken.

© han

Von Carsten Hanke. Über mangelnde Resonanz klagten die Akteure nicht. „Es ist super gelaufen, vor allem wenn man bedenkt, dass wir relativ wenig Werbung gemacht haben“, sagte die Vereinsvorsitzende Jutta Schneider. Rund 650 Euro sind an den beiden Wochenendtagen eingenommen worden.

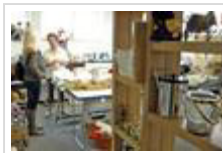
Außer gebrauchten Artikeln wurden Kaffee, Kuchen und Waffeln verkauft. Das Geld benötigt der Verein für die Tierauffangstation in der Kurstadt, finanziert werden unter anderem Futter und Tierarztkosten. Sämtliche Flohmarktartikel waren Sachspenden.

In den vergangenen Jahren war kein Flohmarktverkauf möglich, es fehlten ein Standort und Ehrenamtliche, die den Markt in Eigenregie durchführen. Inzwischen haben sich die Umstände zum Besseren gewendet, das Unternehmen Drewes Datenkommunikation hat einen Kellerraum im Firmensitz an der

Gehrenbreite 2 bereitgestellt (wir berichteten). „Mit einem tollen Team kann man viel erreichen“, lobte Schneider ihre Mitstreiter.

Von nun an sind vier Flohmärkte pro Jahr geplant. Falls sie gut angenommen werden, sei auch ein monatlicher Trödelmarkt denkbar, so Schneider. Der nächste Termin ist das erste Wochenende im Oktober.

FLOHMARKT-PREMIERE ZUGUNSTEN DES TIERHEIMS NENNDORF



► [Zur Bildergalerie](#)